

REISEABSAGE

*Wir wollten auf eine Reise gehen
und stellten unsere Koffer bereit.
Wir wollten Abschied nehmen und wussten:
für eine Weile vermisst uns niemand.*

*Da wurde jählings die Grenze verrammelt;
aber nach Süden war sie noch offen.
Ich habe niemals davonlaufen wollen.
Bleiben wir hier!*

*Wenn die Gefahr zu uns kommt, wozu
ferne, entlegene Inseln besuchen?
Wenn unser Nachbar plötzlich ein Held wird,
vergeht uns der Wunsch nach den Torsen der Götter ...*

*Trügerisch locken goldschimmernde Felsen
über den silbrig lispelnden Hainen;
violette Schatten im Saphir der Wogen,
wenn sich der Abend schleunig herabsenkt.*

*Trügerisch auch die glitzernde Straße
über sanfter gekräuselten Wellen
bis hin zur Sonne! Aber wir werden
sie niemals betreten.
Du nicht, und ich nicht.*

*Ich möchte nur noch dorthin verreisen,
wo ich mir selber nicht mehr begegne.
Ich möchte alles zurücklassen dürfen.
Alles, für immer.*